



Stadtschüler*innenrat

Landeshauptstadt Wiesbaden

Schillerplatz 1-2
65185 Wiesbaden
Raum S206

Mail: info@ssr-wiesbaden.de

Web: www.ssr-wiesbaden.de

Wiesbaden, den 28.01.2025

Protokoll VV¹ 28.01.2025 09:12-14:32 Uhr

Protokollant: Timo Bellroth.

Ort: Rathaus, *Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock)*, Schlossplatz 6, 65183 Wiesbaden.

Anwesenheit: Agnes-Neuhaus-Schule, Albrecht-Dürer-Schule, Alexej-von-Jawlensky-Schule, Carl-von-Ossietzky-Schule, Campus Klarenthal, Diltheyschule, Elisabeth-Selbert-Schule, Elly-Heuss-Schule, Erich Kästner Schule, Friedrich-Ebert-Schule, Gerhart-Hauptmann-Schule, Gutenbergschule Wiesbaden, Gymnasium am Mosbacher Berg, Helene-Lange-Schule, Humboldt-Schule gemeinnützige GmbH, Kellerskopfschule, Kerschensteinerschule, Leibnizschule, Martin-Niemöller-Schule, Obermayr Europa-Schule Campus Erbenheim, Oranienschule, Schulze-Delitzsch-Schule, Sophie-und-Hans-Scholl-Schule, Waldorfschule, Werner-von-Siemens-Schule, Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule, Wilhelm-Leuschner-Schule, Ted Krämer, Nanami Kawanobe, Chiara Kyratzoglou, Timo Bellroth, Logan-Joshua Schuh.

¹ Vollversammlung

Inhaltsverzeichnis

Tagesordnungspunkte.....	3
1 Begrüßung und Formalia.....	3
2 Antragsphase.....	4
3 Vorstellung des Jugend Info Zentrum – „JIZ“.....	4
4 Vorstellung von „Louisa ist hier“.....	5
5 Anträge für Dummies.....	7
6 Pause von 15 Minuten 10:53-11:11 Uhr.....	8
7 Nachwahlen.....	8
8 Mitteilung der Verbindungslehrer.....	10
Zusatz Pause 15 Minuten 13:03-13:18.....	10
9 Vorstellung und Einführung in einen SSR-Discord-Server.....	10
10 Aktueller Stand und Information zur Podiumsdiskussion.....	11
12 Diskussion zu Problemen und Wünschen der SVen.....	11
Sitzungsende	12
12 Pause.....	12
13 Sonstiges/Ende.....	12
Anhang.....	12
Grundschüler dauerhaft in unsere Arbeit einbinden.....	12
Auszug der Geschäftsordnung des SSR Landeshauptstadt Wiesbaden von der Fassung vom 01.11.2024.....	13
Protokoll Ende	14

Tagesordnungspunkte

- 1 Nach allen Änderungsanträgen²
- 2 1. Begrüßung und Formalia
- 3 2. Antragsphase
- 4 3. Vorstellung des Jugend Info Zentrum – „JIZ“
- 5 4. Vorstellung von „Louisa ist hier“
- 6 5. Anträge für Dummies
- 7 6. *15 Minuten Pause*
- 8 7. Nachwahlen
- 9 8. Mitteilung Verbindungslehrer
- 10 9. Vorstellung und Einführung in einen SSR-Discord-Server
- 11 10. Aktueller Stand und Information zur Podiumsdiskussion
- 12 11. Diskussion zu Problemen und Wünschen der SVen
- 13 12. *15 Minuten Pause*
- 14 13. Sonstiges/Ende

1 Begrüßung und Formalia

- 1
- 2 Beschlussfähigkeit: 29 Delegierte Beschlussfähigkeit festgestellt. Um 12:53 Neue Beschlussfähigkeit
- 3 festgestellt³ 38 Delegierte.
- 4 **Protokollabstimmung mit 4 Enthaltungen angenommen**
- 5 TO⁴-Änderungsantrag Ted Krämer
- 6 TO Änderung zu:
 - 7 1. *Begrüßung und Formalia*
 - 8 2. *Antragsphase*
 - 9 3. *Vorstellung des Jugend Info Zentrum – „JIZ“*
 - 10 4. *Vorstellung von „Louisa ist hier“*
 - 11 5. *Anträge für Dummies*
 - 12 6. *Nachwahlen*
 - 13 7. *15 Minuten Pause*
 - 14 8. *Mitteilung Verbindungslehrer*
 - 15 9. *Vorstellung und Einführung in einen SSR-Discord-Server*
 - 16 10. *Aktueller Stand und Information zur Podiumsdiskussion*
 - 17 11. *15 Minuten Pause*
 - 18 12. *Diskussion zu Problemen und Wünschen der SVen*
 - 19 13. *Sonstiges/Ende*
- 20 **Abstimmung: mit 1 er Enthaltung angenommen.**

² Mehrere Änderungsanträge über die Zeit der Vollversammlung.

³ Aufgrund von Nachzüglern

⁴ Tagesordnung

2 Antragsphase

- 1
- 2 Initiativanträge werden nach der Frist geschickt und nicht bearbeitet
- 3 Antrag SGR⁵ (siehe Anhang Antrag Stadtgrundschüler:innenrat)
 - 4 • SGR wurde letztes Jahr eingeführt
 - 5 • Wir sollen alle Schulen und Schüler Wiesbadens vertreten
 - 6 • Es soll geändert werden, sodass die Grundschüler sich auch einbringen können
 - 7 • Es soll weiter existieren
 - 8 • Ein SGR sollte mindestens 1-mal im Jahr stattfinden
 - 9 • Die Sitzungen werden nicht öffentlich sein
 - 10 • SGR ist eine Vollversammlung nur auf Grundschüler angepasst
- 11 **Abstimmung Antrag mit 2 Enthaltungen 1 nein angenommen**

3 Vorstellung des Jugend Info Zentrum – „JIZ“

- 1
- 2 Das Jugend Info Zentrum (JIZ) wird vorgestellt.
- 3 Das gibt es seit 3 Jahren
- 4 Entstanden aus der Jugendbefragung
- 5 2017 gab es eine große Jugendbefragung
- 6 Eines der Themen ist: Nicht gut gesehen gefühlt, Hürde in der Kommunikation mit der Stadt ->
- 7 daraus ist das JIZ entstanden
- 8 Ziel: Einen digitalen und physischen Ort für Informationen geben und auch Austausch schaffen
- 9 Die Jugend soll gesehen/gehört werden
- 10 Bieten Informationen an
- 11 Bauen auch gerne mit den Jugendlichen was auf
- 12 Ladengeschäft in der Schwallbacher Straße Ecke Rheinstraße
- 13 Montag-Freitag: 13:00-18:00 Uhr
- 14 Samstag 10:00-16:00 Uhr
- 15 Haben auch eine Homepage
- 16 Stellen viele Informationen zur Verfügung

⁵ Stadtgrundschüler:innenrat

- 17 Alles ist kostenlos
- 18 Alles ist vertraulich
- 19 Haben Zugänge zu anderen Ämtern und auch zu Geld -> Youthbank
- 20 Verschiedene Themenbereiche
- 21 Recht
- 22 Rechtsberatung von Anwälten
- 23 Bieten Klassenbesuche an
- 24 Stellt Raum für Jugendliche zur Verfügung
- 25 Slogan: Für dich hier
- 26 Kontakt:
- 27 • www.jiz-wiesbaden.de
- 28 • Instagram: @jizwiesbaden
- 29 • Mail: jiz@wiesbaden.de
- 30 • Telefon: 0611 31-8300
- 31 Man kann 1000 Euro bekommen für ein Gemeinnütziges Projekt
- 32 Formular auf der Webseite -> Youthbank
- 33 Auf der Webseite kann man Freizeitangebote finden
- 34 Auf der Webseite gibt es viele Hilfsangebote
- 35
- 36 Jugendkonferenz
- 37 • Führen sie zum 2. Mal durch
- 38 • Können mitgestalten
- 39 • Die Veranstaltung geht 2 Tage
- 40 • Eingeladen sind Verwaltung und Politik
- 41 • Es kamen viele Projekte dabei raus
- 42 • Aktuelle Projekte auf der Webseite des JIZ⁶

4 Vorstellung von „Louisa ist hier“

- 1 Ziel: Jedem bei Sexueller Belästigung helfen
- 2 Örtlichkeiten:⁷
- 3 • Gastronomie
- 4 ○ Das Wohnzimmer (Schwalbacher Straße)

⁶ Jugend Info Zentrum

⁷ Liste Quelle: Präsentation in der Vollversammlung

- 5 ○ AZRA Döner (Wagemannstraße)
- 6 ○ Yours Sports Bar (Wilhelmstraße)
- 7 ○ Badhaus.Bar (Häfnergasse)
- 8 • Kioske
- 9 ○ Kiosk Tarik Canpolat (Wellritzstraße)
- 10 ○ Kiosk am Kochbrunnen (Kranzplatz)
- 11 ○ Kiosk Sen II (Langgasse)
- 12 ○ City Späti (Wagemannstraße)
- 13 • Weitere Orte
- 14 ○ Schloß Freudenberg
- 15 ○ Kreativfabrik
- 16 ○ JiZ-Jugend Info Zentrum (Schwalbacher Straße)
- 17 Jeder sollte davon wissen
- 18 An viele Weitergeben
- 19 Wenn ihr Interesse habt schreibt den Logan⁸ an
- 20
- 21 Kommunale Frauen beauftragte
- 22 • Zuständigkeit Weibliche Bevölkerung
- 23 • Beratungsangebot
- 24 • Schwerpunkt: Gewalt
- 25 • Über 90% der Alleinerziehenden sind Frauen
- 26 • Fast alle Gewaltopfer sind Frauen
- 27 • In manchen Themen kommt man einfach nicht weiter
- 28 • Müssen sich um Ihre Sicherheit kümmern
- 29 • Mädchen müssen aufpassen, wenn sie unterwegs sind
- 30 • Louisa ist ein Bundesweites Angebot
- 31 • Das Codewort ist „Hey ist Louisa hier“ um Hilfe zu bekommen
- 32 • Im Internet findet man Information
- 33 • Das Jugendparlament wollte es 2019 machen
- 34 ○ Keine einzige Gastronomie wollte es annehmen
- 35 • Das Projekt ist kein Selbstläufer
- 36 • Jeder auf dem Wilhelmstraßenfest ist ansprechbar für „Louisa ist hier“
- 37 • Wie kann man mehr Betriebe gewinnen.
- 38 • Fragen
- 39 ○ Die Betriebe sind nicht dazu verpflichtet und sie sollen auch nicht dazu verpflichtet
- 40 werden.

⁸ Kontakt www.ssr-wiesbaden.de/stadtvorstand

5 Anträge für Dummies

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44

Max Tischberger (Innenkordinator der LSV)

Präsentation von Max Tischberger:

- Was sind Anträge?
 - Formelle Vorschläge zur Entscheidungsfindung im SV-Gremium
 - Wichtiges Instrument zur Positionierung oder zur Setzung eines symbolischen Akts
 - Möglichkeit, Ideen oder Anliegen offiziell einzubringen und zu thematisieren
- Arten von Anträgen
 - Sachanträge: Inhaltliche Vorschläge
 - Geschäftsordnungsanträge: Anträge zum Verfahren während der Sitzung
 - Änderungsanträge: Anträge zum Ändern eines Antragstextes oder Beschlusses
- Struktur von Anträgen
 - Überschrift: Kurz und prägnant
 - Antragssteller*in(nen): Name(n) und Amt
 - Beschlussformel: "Der [] möge beschließen:"
 - Antragstext: Konkrete Formulierung des Vorschlags und ohne Begründung dessen
 - Begründung: Begründung des Vorschlags
- Weg eines Antrags
 - Eine Idee haben und sie zu Papier bringen
 - Unterstützung bei umstrittenen Themen im Vorhinein suchen, z. B. durch mehrere Antragssteller*innen
 - Einreichung beim Vorsitzenden oder Vorstand des Gremiums
 - Aufnahme auf die Tagesordnung
 - Fragerunde, Debatte über den Antrag und Beschlussfassung im Gremium
 - Bei Annahme: Umsetzung/Veröffentlichung des Beschlusses
- Tipps für Anträge
 - Klare und präzise Formulierung
 - Fehlerfreiheit (Rechtschreibung, Grammatik)
 - Realistische und umsetzbare Vorschläge oder solche, die sehr idealistisch sind (gut für Öffentlichkeitsarbeit)
 - Gute Vorbereitung und Recherche
- Rechte und Pflichten
 - Recht auf Einbringung von Anträgen
 - Pflicht zur sachlichen/respektvollen Debatte
 - Beachtung demokratischer Grundsätze
 - Umsetzung/Veröffentlichung von Beschlüssen
- Beschluss vs. Antrag
 - Ein Beschluss ist ein beschlossener Vorschlag des beschließenden Gremiums
 - Ein Antrag ist ein (noch) nicht beschlossener Vorschlag an ein beschlussfassendes Gremium

- 45 • Sachanträge: sind allgemeine Anträge
- 46 • GO-Anträge: während der Sitzung
- 47 • Änderungsanträge: Anträge ändern
- 48 • Alle können Anträge stellen
- 49 • Initiativanträge
 - 50 ○ Während der Sitzung
 - 51 ○ Wird darüber abgestimmt wann darüber gesprochen wird
 - 52 ■ Die Abstimmung ist keine Positionierung. Entscheidet nur, ob über den
 - 53 Antrag diskutiert wird.
- 54 • GO-Antrag stellen mit dem Heben von beiden Armen

55 Wie werden Anträge umgesetzt nach Beschluss?

- 56 • Aus einigen folgt eine direkt Handlung
- 57 • Die anderen sind Meinungen für die wir in der Öffentlichkeit stehen

58 Der SSR soll mehr Anträge stellen

59 **Auszug aus der GO⁹ siehe Anhang**

6 Pause von 15 Minuten 10:53-11:11 Uhr

1

2 TOP 7 mit 6 Vertauscht mit 1 Nein Stimme angenommen.

7 Nachwahlen

1

2 Wahlausschuss: Max Tischberger (Präsident), Yagmur Günay (Beisitzer), Chiara Kyratzoglou (Beisitzer)

3 Wahlausschuss einstimmig angenommen.

4 GO Antrag auf 3 Minuten Redezeit, mit Mehrheit auf Sicht angenommen.

5 Kandidaten:

6 1. Afra Sarilar

7 a. Albrecht-Dürer-Schule

8 b. Unterstützen, Helfen und einsetzen

9 2. Yusuf Othman

10 a. 14 Jahre alt

11 b. Diltheyschule

12 c. Interessen der Schüler umsetzen

13 d. Sozial engagieren

14 3. Anton Friedrich König

15 a. Helene-Lange-Schule

⁹ Geschäftsordnung

- 16 b. 14 Jahre
17 c. Singt, Schauspiel
18 d. Möchte sich Politisch engagieren
19 e. Möchte unterstützen
20 f. 9. Klasse
21 4. Aarna Sonar
22 a. 16 Jahre
23 b. Carl-von-Ossietzky-Schule
24 c. Nicht nur Engagement ist wichtig
25 d. Anliege direkt aufzunehmen und effizient zu arbeiten
26 e. War letztes Jahr Schulsprecherin
27 f. Letzte Legislatur kooptierte Beisitzerin
28 g. Die Stimme des SSR zu repräsentieren
29 5. Irfan Ullah Khan
30 a. 16 Jahre
31 b. Campus Klarenthal
32 c. 2 Jahr schon im SSR aktiv
33 d. Mit neuen Ideen den SSR voranbringen
34 6. Anahita Maghsoody
35 a. Kerschensteinerschule
36 b. 16 Jahre
37 c. Gerne für Frauen da
38 d. Die wünsche des SSR sind wichtig
39 e. Immer dafür da um zuzuhören

40 Fragen:

- 41 • An alle Kandidaten: Was sind eure Erfahrungen und warum ihr ein guter Beisitzer seid
42 1. Ist Schulsprecherin setzt sich für Meinungen ein.
43 2. Er ist für seine Schüler da, sehr guter Ansprechpartner, kommt in Kommunikation
44 mit der Schulleitung.
45 3. Hat viel Zeit, hat ein Team das ihr unterstützt, kann Prioritäten auf das Amt des
46 Beisitzers setzten.
47 4. War letztes Jahr Schulsprecherin, letztes Jahr als kooptierte Beisitzerin aktiv,
48 Vernetzung und Kommunikation ist wichtig.
49 5. Viel Erfahrung seit fast 4 Jahren in der SV tätig, 3 Jahr als Schulsprecher.
50 6. War Vertrauensschülerin, viele Projekte durchgezogen, bekam sehr viel Vertrauen,
51 möchte eine Vertrauensperson für die Schüler sein.
52 • Irfan. Kannst du beweisen, dass du Beziehungen zum Vorstand hast?
53 ▪ Er versteht sich mit dem Ted gut, hat immer alles erledigt, mit dem
54 Constantin versteht er sich auch gut hat mit ihm geschrieben.
55 • Irfan. Was hat dich vorher aufgehalten Beisitzer zu werden.

56 GO¹⁰-Antrag: Personaldebatte mit Ausschluss der Öffentlichkeit, ausgenommen Delegierte, Vorstand,
57 Wahlausschuss.

58 Zusatz: Ausschluss der Kandidaten.

¹⁰ Geschäftsordnung

- 59 **Abstimmung: Mehrheit auf Sicht. Angenommen.**
- 60 Personaldebatte *Kein Protokoll*: 11:58-12:24 Uhr
- 61 Wahlauszählung: 12:52-13:01 Uhr; währenddessen moderierte Pause
- 62
- 63 Wahlergebnis: 38 Stimmen Gesamt 38 Gültig.
- 64 1. Afra Sarilar: 2
- 65 2. Yusuf Othman: 4
- 66 3. Anton Friedrich König: 4
- 67 4. Aarna Sonar: 24
- 68 5. Irfan Ullah Khan: 3
- 69 6. Anahita Maghsoody: 1

8 Mitteilung der Verbindungslehrer

- 1
- 2 GO¹¹-Antrag Ted: Pause nach TOP 8
- 3
- 4 Geld (Christian)
- 5 Kontakt zur Politik (Christian)
- 6 Verkehr (Yassin)
- 7 Sport (Fabian)
- 8 Freizeit/Veranstaltungen (Yassin)
- 9 Kontakt zu Verbindungslehrer (Fabian)
- 10 Rechtliches (Christian)
- 11 Digitales (Fabian)
- 12
- 13 Kontakt: Verbindungslehrer@ssr-wiesbaden.de

Zusatz Pause 15 Minuten 13:03-13:18

9 Vorstellung und Einführung in einen SSR-Discord-Server

1

¹¹ Geschäftsordnung

2 Einführung in den Discord-Server mit kurzer Erklärung der einzelnen Chats. Genauere Infos siehe
3 Willkommens-Nachricht.

4 Ansprechpartner für Discord ist: Timo Bellroth. timo.bellroth@ssr-wiesbaden.de

5

6 9 Personen gehen nicht auf den Server

10 Aktueller Stand und Information zur Podiumsdiskussion

1

2 • 10.02.2025 Podiumsdiskussion Bundestagswahl

3 ○ 18:00-20:00

4 ○ Im Pariser Hof

5 ○ Eine Vorstellungsrunde der Direktkandidaten

6 ○ Aussprache zu Themen

7 ○ Quiz

8 ■ Wie sind die Politiker informiert über den SSR und jugendrelevante Themen

9 • 12.02.2025 Podiumsdiskussion zu OB¹² Wahl

10 ○ Zur OB Wahl

11 ○ 8 Kandidaten kommen

12 ○ Im Zukunftswerk im Luisenforum

13 ○ Ab 17:00

14

15 GO¹³-Antrag verschieben der Pause nach hinten, mit 1 Enthaltung angenommen

12 Diskussion zu Problemen und Wünschen der SVen

1

2 • Toiletten-Wettbewerb

3 ○ Aktueller Stand: im Oktober mit dem Schulamt besprochen

4 ○ Das Schulamt wird sich mit den Schulleitungen treffen und es ansprechen.

5 ■ Sollten bis Ende Januar fertig sein

6 • Lehrer eignen sich nicht für den Job

7 ○ Unter-Druck-Setzen

8 ○ Lehrer ziehen Schüler durch die Flure

9 ○ Rechtfertigung dadurch, dass es schwierige Schüler gibt

10 ○ Seit 4 Jahren nicht gelöst

11 ○ Viele Gespräche geführt

12 ○ Ted wird sich die nächsten Tage mit dem Staatlichen Schulamt in Verbindung setzen

13 • Das Schulamt sowie Schulleitung nehmen die Schüler nicht wirklich ernst

¹² Oberbürgermeister

¹³ Geschäftsordnung

- 14 • Sportlehrer fasst Schüler an (gelöst) -> weiteres Beispiel
15 ○ Die Lehrer haben den Schülern nicht geglaubt
16 • Bei einer Verspätung vom Bus muss einen Zettel von der ESWE geholt werden, ist allerdings
17 nicht besonders realistisch
18 • Handyverbot an der Schule
19 ○ Das Handy kann nur von einer Erziehungsberechtigten Person abgeholt werden,
20 diese ist aber teilweise dazu nicht in der Lage, aufgrund von Abwesenheit.
21
22 **GO¹⁴-Antrag Ted Krämer: Schließung der Sitzung, Mehrheit auf Sicht.**

Sitzungsende.

12 Pause

TOP fällt aufgrund des TO-Antrages auf Schließung der Sitzung weg.

13 Sonstiges/Ende

TOP fällt aufgrund des TO-Antrages auf Schließung der Sitzung weg.

Anhang

Grundschüler dauerhaft in unsere Arbeit einbinden

1 *Antragssteller/in: Ted Krämer*
2

3 **Der Stadtschüler*innenrat der Landeshauptstadt Wiesbaden möge beschließen:**
4

5 Dass der Geschäftsordnung ein Paragraf 22 „Stadtgrundschüler*innenrat (SGR)“ in folgendem
6 Wortlaut hinzugefügt wird:
7

- 8 (1) Der Stadtgrundschüler*innenrat (SGR) ist ein Unterorgan des SSR, welches als Aufgabe hat,
9 die Interessen der Grundschülerinnen und Grundschüler in die Arbeit des SSR einzubinden.
10
11 (2) Ein SGR hat mindestens einmal im Schuljahr stattzufinden.
12
13 (3) Die Sitzungen des SGR sind nicht öffentlich und werden durch den GeVo geplant und durch-
14 geführt. An der Umsetzung unterstützend beteiligt ist der ständige Ausschuss für Schülerver-
15 tretungs- und Bildungspolitische Angelegenheiten.
16

¹⁴ Geschäftsordnung

17 **Begründung:**

18 Das Hessische Schulgesetz sieht vor, dass wir alle Schülerinnen und Schüler Wiesbadens vertreten.
19 Das sind auch

20 Grundschüler, weshalb wir den SGR (= Stadtgrundschulerrat) veranstaltet haben. Dies ist bisher nur
21 durch unsere Initiative verankert. Um es auch in der Zukunft sicherzustellen, dass die
22 Grundschülerinnen und Grundschüler in unsere Arbeit eingebunden werden, möchten wir die
23 Existenz des SGR in unserer Geschäftsordnung festsetzen.

24

25 Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Auszug der Geschäftsordnung des SSR Landeshauptstadt Wiesbaden von der Fassung vom 01.11.2024

1 §28 Anträge

2 (1) Anträge können von den Mitgliedern des Stadtvorstandes, den Mitgliedern des SSRs, den
3 Landeschülerratsdelegierten und den Schülerräten der Wiesbadener Schulen gestellt werden.

4 (2) Ein Antrag an den SSR, der in die Tagesordnung SSR zur Neuwahl nach §3 Abs. 1 aufgenommen
5 werden soll, muss mindestens neun Kalendertage vor Sitzungsbeginn beim Vorstand des
6 Stadtschüler:innenrates eingereicht werden. Für jede weitere Sitzung des SSR beträgt die Antragsfrist
7 drei Kalendertage. Anträge an den SSR, die nicht fristgerecht eingereicht oder erst im Verlauf der
8 Sitzung gestellt werden, werden nur behandelt, wenn der SSR der Behandlung mit einfacher Mehrheit
9 zustimmt und unter dem Tagesordnungspunkt „Anträge“ im Anschluss an die fristgerecht
10 eingereichten Anträge oder dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ bzw. „Sonstiges“ in der
11 Reihenfolge des Eingangs behandelt, sofern sie nicht aus der Thematik eines anderen
12 Tagesordnungspunktes hervorgehen.

13 (3) Ein Antrag an den Vorstand des Stadtschüler:innenrates, der in die Tagesordnung aufgenommen
14 werden soll, muss spätestens bei Sitzungsbeginn vorliegen. Anträge, die erst im Verlauf der Sitzung
15 gestellt werden, werden unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" bzw. „Sonstiges“ in der
16 Reihenfolge des Eingangs behandelt, sofern sie nicht aus der Thematik eines anderen
17 Tagesordnungspunktes hervorgehen.

18 (4) Zu jedem Antrag können Änderungs- und Zusatzanträge gestellt werden.

19 (5) Ein Antrag kann von der antragstellenden Person jederzeit zurückgezogen werden.

20 (6) Jeder Antrag muss von dem Antragstellenden oder einer oder einem Beauftragten begründet
21 werden. Über nicht begründete Anträge wird nicht abgestimmt.

22 (7) Zurückgezogene oder nicht begründete Anträge kann jede andere Person, die Anträge stellen darf,
23 übernehmen.

24 (8) Ist ein Antrag abgelehnt worden, kann ein gleicher Antrag in derselben Sitzung nicht mehr gestellt
25 werden. Dies gilt nicht für Anträge zur Geschäftsordnung.

- 26 (9) Anträge zur Geschäftsordnung sind unmittelbar nach der Antragstellung zu behandeln. Sie können
27 jederzeit außer während Abstimmungen und Wahlen gestellt werden. Zur Geschäftsordnung können
28 insbesondere folgende Anträge gestellt werden:
- 29 a) Änderung der Tagesordnung,
30 b) Ausschluss der Öffentlichkeit,
31 c) Feststellung der Beschlussfähigkeit,
32 d) Festlegung einer Redezeit zu Beginn eines Tagesordnungspunktes oder einer Personaldebatte
33 e) Schluss der Redemeldungen,
34 f) Schluss der Debatte,
35 g) Überweisung eines Themas an einen Ausschuss, Arbeitskreis oder Unterorgan,
36 h) Schluss oder Vertagung des zur Zeit behandelten Tagesordnungspunktes,
37 i) Unterbrechung der Sitzung,
38 j) Schluss der Sitzung.

Protokoll Ende



Timo Bellroth,
Beisitzer | Schriftführer,
SSR Landeshauptstadt
Wiesbaden
E-Mail: [timo.bellroth@ssr-
wiesbaden.de](mailto:timo.bellroth@ssr-wiesbaden.de)



Ted Krämer,
Stadtschulsprecher,
SSR Landeshauptstadt
Wiesbaden